

# [ALT] Das Bildnis der Meandore

Ein Bildnis als Sinnbild der ewigen Liebe

Einst beauftragte der [Sklaventreiber](#) Ocelot den seiner Zeit berühmten Maler Shoaly ein Bildnis seiner liebsten Sklavin Meandore anzufertigen. Meandore war eine Tänzerin khitanischer Herkunft und wie man sich erzählte von überirdischer Schönheit.

Shoaly aber verliebte sich unsterblich in Meandore, die seine Liebe erwiderte und er wendete seine ganze Schaffenskraft für das Gemälde auf.

Das Bild wurde ein Meisterwerk doch gleichzeitig offenbarte es die geheime Liebe der Beiden.

Ocelot, rasend vor Wut, ließ Meandore für ihre Untreue zu Tode foltern, derweil er Shoaly in sein tiefstes Verlies verbannte, wo er dem Maler das Bild, was er geschaffen hatte, täglich vor Augen führen ließ, um ihn immer wieder an seinen Verrat und den Verlust seiner Liebsten zu erinnern.

Was aus dem Bild geworden ist? Die Legende berichtet, dass Shoaly plötzlich aus dem Verließ verschwand und Ocelot nur noch ein leeres Gemälde vorfand.

Nun sucht der berühmte Maler Akestor nach diesem sagenumwobenen Bild.

Startpunkt: Kneipe am Marktplatz in [Murun](#)

Belohnung: 1 [Pippi Wallpaper](#) und die Möglichkeit weitere [Pippi](#) Wallpapers bei Akestor zu kaufen

Quetgeber: ein Kunstliebhaber



Script und Design: Krull